Privates IT-Praxisprojekt

Mailserver und OTRS-Mailverarbeitung

Postfix und Dovecot mit TLS, geprüfter Zustellung und einer geordneten Verarbeitung der Supportmails.

Stand 09.11.2026 | Maildienste aktiv

Ziel und Nutzen

E-Mails sollen zuverlässig ein- und ausgehen und in den vorgesehenen Supportablauf gelangen. Dazu verbindet das Projekt die Reparatur einer bestehenden Mailumgebung mit Zertifikatsprüfung, Authentifizierung, Zustellnachweisen und einer geordneten Übergabe an OTRS und die Arbeitszentrale.

Technischer Aufbau

Postfix übernimmt die SMTP-Verarbeitung. Dovecot stellt IMAP und die lokale Zustellung bereit. SMTP-Submission und IMAP-Zugriff verwenden TLS und eine Benutzeranmeldung. Öffentliche DNS-Einträge unterstützen die Absenderprüfung. OTRS ruft einen gesonderten IMAP-Ordner ab und führt die weitere Ticketverarbeitung aus.

Postfix	Annahme, Versand und Warteschlange für Nachrichten
Dovecot und Sieve	Postfachzugriff, lokale Zustellung und Kopierregeln
SPF, DKIM und DMARC	Prüfbare Absenderauthentifizierung für die Maildomain

Umsetzung

1. Anmeldung, Zustellweg und Zertifikatskette werden für die betroffenen Postfächer gemeinsam untersucht.
2. Postfix und Dovecot erhalten ein passendes Zertifikat mit einem Erneuerungshook für die Dienste.
3. Sieve stellt OTRS eine Kopie neuer Nachrichten in einem eigenen Ordner bereit.
4. Nach Ticketanlage und erfolgreicher OTRS-Eingangsbestätigung wird die Nachricht an den vorgesehenen Arbeitszentrale-Ordner übergeben.

Mailserver und OTRS-Mailverarbeitung

Prüfung und Ergebnis

Bei der Einrichtung wurden echte Hin- und Rückwege zu Gmail und Outlook geprüft. Die Empfänger bestätigten den Eingang. Zusätzlich wurden eingegangene Antworten und die Authentifizierungsergebnisse untersucht. Bei einem Versandcheck am 6. November 2026 wurden drei ausgehende Nachrichten im Mailserverprotokoll den jeweiligen Empfängerservern zugeordnet. Am 9. November 2026 liefen Postfix und Dovecot. Für diese Dokumentation wurde keine neue Testmail versendet.

Betrieb und Wartung

Für eine Versandprüfung werden Queue-ID, Absender, Zeitfenster und Zustellstatus miteinander verknüpft. Eine erfolgreiche SMTP-Annahme durch den Empfängerserver belegt die Übergabe. Posteingangsplatzierung und tatsächliches Lesen sind eigene Nachweise. Nach Passwort- oder Zertifikatsänderungen müssen alle betroffenen Anwendungen geprüft werden.

Grenzen und nächste Schritte

DNS-Authentifizierung und eine korrekte TLS-Konfiguration garantieren keine bestimmte Spamklassifizierung. Eine Störung kann an mehreren Stationen entstehen. Deshalb werden Mailserver, OTRS-Ausgangswarteschlange und die Übergabe zur Arbeitszentrale getrennt betrachtet. Originalnachrichten und Sicherungen unterstützen die Fehleranalyse.

Praktische Kenntnisse

SMTP, IMAP, TLS-Zertifikate, DNS-Absenderauthentifizierung, Mailrouting, Logkorrelation und Ende-zu-Ende-Fehleranalyse.

Verknüpfte Projekte

OTRS-Ticketsystem · Arbeitszentrale und Ticketübergabe · Linux-Server mit Docker

Projektseite und technische Quellen

Diese Dokumentation online
https://payns.info/dokumentation/mailserver.html

Postfix-Dokumentation
https://www.postfix.org/documentation.html

Dovecot-Dokumentation
https://doc.dovecot.org/

Die Umsetzung und die Aufbereitung der Dokumentation wurden KI-gestützt unterstützt. Die Beschreibung stützt sich auf die vorhandene Projektkonfiguration, Betriebsnachweise und die genannten Prüfungen.